

Letzter Schultag

Liebe Abiturientinnen und Abiturienten,

der heutige 27. März ist euer offizieller letzter Schultag. Niemand konnte sich vor kurzer Zeit vorstellen, in welcher Situation wir uns gerade befinden. Allenfalls wäre es als Drehbuch denkbar gewesen.

Ich erinnere mich an den ersten Tag der Schulschließung, an dem ihr eure Schulsachen abgeholt habt, an die enttäuschten und traurigen Gesichter und die Befürchtungen um eure Prüfung und natürlich auch eure Abschlussfeier.

Ich bin mir sicher, dass ihr mit der Gestaltung des heutigen Tages wie viele Klassen vor euch ein weiteres schönes Kapitel unserer Schulgeschichte geschrieben hättet. Leider mussten nun sowohl ihr wie auch alle Schüler und Mitarbeiter unserer Schule darauf verzichten.

Wir werden alles daran setzen, dass ihr anderen Jahrgängen gegenüber nicht benachteiligt werdet und dass alle Abschlüsse, die ihr in diesem Schuljahr erwerben werdet, bundesweite Anerkennung finden.

Unsere Ministerin hält noch immer an den Prüfungen fest, die im Mai stattfinden sollen.

Nun habt ihr zumindest noch viel Zeit, um euch darauf vorzubereiten.

Die Lehrerinnen und Lehrer stehen euch dabei so gut wie möglich zur Seite.

Ab der kommenden Woche werden euch die Abituraufgaben der beiden vergangenen Jahre zur Verfügung gestellt. Wir werden für euch Videokonferenzen und andere digitale Möglichkeiten schaffen, um mit den Lehrkräften zu kommunizieren.

Eine Schülerin eures Jahrganges sagte: „Wir werden als Corona-Jahrgang in die Geschichte eingehen.“

Das ist nun leider Wirklichkeit.

Ich wünsche euch und euren Familien: Bleibt gesund!

Feiern kann man nachholen. Wir lassen uns etwas einfallen.

Herzliche Grüße

Eure Schulleiterin
G. Kramer